

Checkliste Dyskalkulie

Name:

	Ja	Nein
Aufmerksamkeitsschwankungen beim Umgang mit Zahlen		
Rechenoperationen dauern lange und strengen an		
Impulsives und unsystematisches Arbeiten		
Verwechslung von Zahlen (5/6, 6/9, ...)		
Verwechslung ähnlich klingender Zahlen (19/90)		
Seitenverkehrtes Schreiben von Zahlen (67/76)		
Seitenverkehrtes Lesen von Zahlen		
Falsche Wiedergabe von Zahlen beim Abschreiben		
Verwechslung von Rechensymbolen		
Mengen bis 5 werden schnell erkannt		
Mengen können verglichen werden (größer, kleiner, gleich)		
Zählen vorwärts und rückwärts gelingt im Zahlenraum 20		
Nachbarzahlen können im Zahlenraum 20 genannt werden		
Zählen in Zehnerschritten vorwärts und rückwärts gelingt im Zahlenraum 100		
Nachbarzehner können im Zahlenraum 100 genannt werden		

	Ja	Nein
Zahlzerlegungen im Zahlenraum 10 sind bekannt ($8 = 8+0, 7+1, 6+2, \dots$)		
Ergänzen zu 10 gelingt ($1+9, 2+8, 3+7, \dots$)		
Additionsaufgaben im Zahlenraum 10 können ohne Zählen gelöst werden		
Subtraktionsaufgaben im Zahlenraum 10 können ohne Zählen gelöst werden		
Additionsaufgaben mit Zehnerübergang können ohne Zählen gelöst werden ($8+9, 27+8, \dots$)		
Subtraktionsaufgaben mit Zehnerübergang können ohne Zählen gelöst werden ($13-7, 42-9, \dots$)		
Zahlen bis 10 können verdoppelt werden		
Gerade Zahlen bis 20 können halbiert werden		
Schwierigkeiten beim Erlernen des Einmaleins		
Schwierigkeiten bei der Division		
Sachaufgaben bereiten Schwierigkeiten; Zahlen werden sinnlos miteinander verknüpft		
Widersprüchliche Ergebnisse werden übersehen		
Gutes Zeitgefühl (lang, kurz, ...)		
Lesen der Uhr gelingt		
Verständnis für oben, unten, rechts, links, zwischen		
Entfernungen können eingeschätzt werden		
Größen können eingeschätzt werden		

	Ja	Nein
Angst vor der Schule		
Angst vor dem Fach Mathematik		
Ärgerliche oder abwehrende Reaktion auf Hilfestellungen		
Erfolg durch regelmäßiges Üben		

Sonstige Auffälligkeiten: